

SATZUNG

ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN "SONDERGEBIET GARTENBAU/PFLANZEN"

UND DIE ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN ZUM BEBAUUNGSPLAN

"SONDERGEBIET GARTENBAU/PFLANZEN", GEMARKUNG HILZINGEN

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 2424), i.V.m. § 74 der Landesbauordnung (LBO) und § 4 der Gemeindeordnung (GemO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Hilzingen in öffentlicher Sitzung am 19. Juli 2016 den Bebauungsplan "Sondergebiet Gartenbau/Pflanzen" und die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Sondergebiet Gartenbau/Pflanzen", Gemarkung Hilzingen als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der Lageplan (zeichnerischer Teil des Bebauungsplanes) vom 19. Juli 2016 maßgebend.

§ 2

Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus:

- 1) Textliche Festsetzungen und Örtliche Bauvorschriften mit Begründung vom 7. Juni 2016
- 2) Lageplan (Zeichnerischer Teil zum Bebauungsplan) vom 19. Juli 2016
- 3) Umweltbericht vom 7. Juni 2016

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund vom § 9 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 74 LBO getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes oder der Örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt.

§ 4

In-Kraft-Treten

Dieser Bebauungsplan tritt mit seiner ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft
(§ 10 Abs. 3 BauGB).

Hilzingen, den 14. November 2016

Rupert Metzler
Bürgermeister

